

Maria Aufheimer

Adenauerring 10
Geb. 50.28, Raum 216
76131 Karlsruhe, Deutschland

Telefon: +49 721-608-48425
E-Mail: maria.aufheimer@kit.edu

Datenschutzerklärung zur Studie „Anwendung Gängiger Motivationsstrategien in Videospielen“

Sehr geehrte Teilnehmende,

wir bedanken uns für Ihre Bereitschaft, an der Studie „Anwendung Gängiger Motivationsstrategien in Videospielen“ des Instituts für Anthropomatik und Robotik (Gruppe für Mensch-Maschine Interaktion und Barrierefreiheit) des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) teilzunehmen.

Die Studie hat folgendes Thema zum Gegenstand:

Wir möchten untersuchen, wie sich die Integration von in Physio-/Ergotherapie gängigen Motivationsstrategien in Videospiele auf die Erfahrungen der Spielenden auswirken kann.

In der Studie werden Sie gebeten, vier unterschiedliche bewegungsbasierte Spielprototypen zu spielen, nach jeder Spielrunde einige Fragen in Form eines Fragebogens zu beantworten und an einem abschließenden teilstrukturierten Interview teilzunehmen.

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die im Rahmen der o.g. Studie erfolgende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sowie Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Personenbezogene Daten

Bei der Teilnahme an der o.g. Studie verarbeiten wir Sie betreffende personenbezogene Daten. Personenbezogene Daten sind gemäß Art. 4 Nr. 1 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Im Rahmen der Studie „Anwendung Gängiger Motivationsstrategien in Videospielen“ sind dies folgende Sie betreffende personenbezogenen Daten:

- Alter
- Geschlecht
- Spielverhalten
- Vollständiger Name (nur für die Einverständniserklärung und Vergütung)

2. Verantwortliche

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO sowie weiterer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Deutschland

Tel.: +49 721 608-0
Fax: +49 721 608-44290
E-Mail: info@kit.edu

Das Karlsruher Institut für Technologie ist Körperschaft des öffentlichen Rechts. Es wird vertreten durch den Präsidenten Prof. Dr. Jan S. Hesthaven.

Die Datenschutzbeauftragte des KIT ist

Ass. jur. Marina Bitmann

Hausanschrift: Kaiserstr. 12
Geb. 10.11, Raum 233
76131 Karlsruhe
Deutschland

Postanschrift: KIT – Stabstelle Datenschutz
Kaiserstraße 12
Geb. 10.11
76131 Karlsruhe
Deutschland

Tel.: +49 721/608-41057
Fax: +49 721/608-41059
E-Mail: dsb@kit.edu

3. Zweck der Datenverarbeitung

Das KIT verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke. Der mit der gegenständlichen Datenverarbeitung verfolgte Zweck besteht in der Durchführung der Studie „Anwendung Gängiger Motivationsstrategien in Videospiele“.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DS-GVO.

Die Erteilung der Einwilligung erfolgt freiwillig. Die Einwilligung kann jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Wirkung für die Zukunft bedeutet, dass durch einen Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Wird die Einwilligung verweigert oder widerrufen entstehen keine Nachteile.

5. Beschreibung der Datenverarbeitung

Die Studie umfasst das Spielen von bewegungsbasierten Spielprototypen, das Ausfüllen von Fragebögen und die Teilnahme an einem teilstrukturierten Interview. Hierbei werden die folgenden Aspekte thematisiert:

- Sie betreffende demografische Informationen (z.B. Alter, Geschlecht, Spielverhalten)
- Ihre Erfahrungen während des Spielens, z.B. ob Sie das Gefühl hatten, Entscheidungen treffen zu können.
- Was Sie an den einzelnen Spielprototypen gut oder schlecht fanden.

Während des Spielens der Prototypen werden vom Spiel Metriken erhoben (z.B. wie viele Fehleingaben getätigt wurden) und lokal gespeichert. Die Fragebögen werden computergestützt mit SoSci-Survey, einer KIT-intern gehosteten online Umfragesoftware, erhoben. Die abschließenden Interviews (in Präsenz) werden audiodaufgezeichnet und anschließend durch Mitarbeitende des KIT transkribiert. Nach der Transkription werden die Originalaufnahmen gelöscht. Inhalte der Transkripte werden pseudonymisiert. Hierzu werden Nachnamen entfernt und verbleibende persönliche Daten (Vornamen) durch Pseudonyme ersetzt. Zum Beispiel würde so aus „Philipp“ (realer Name) im Transkript sowie der Veröffentlichung „Teilnehmender 1“ (Pseudonym). Die Transkripte werden in digitaler Form auf gesicherten Servern der Universität gespeichert.

Alle im Verlauf der Studie erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt und pseudonymisiert – das heißt mit einem von Ihnen selbst nach einem vorgegebenen Muster erstellten Zahlencode versehen – gespeichert, weiterverarbeitet und ausgewertet. So wird sichergestellt, dass keine Rückschlüsse auf Sie möglich sind. Die Einwilligungserklärung werden getrennt von den Forschungsdaten und ausschließlich in Papierform aufbewahrt, und direkt nach Abschluss der Studie vernichtet. Aus den Forschungsdaten wird danach auch der Zahlencode entfernt, sodass keine Zuordnung zu Ihrer Person mehr möglich ist. Die Forschungsdaten werden für die Dauer von zehn Jahren aufbewahrt.

Die Studienergebnisse werden ausschließlich in aggregierter Form veröffentlicht.

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Es entsteht Ihnen keinerlei Nachteil, falls Sie sich nicht zu einer Teilnahme an der Studie entschließen sollten. Auch wenn Sie die Einwilligungserklärung unterschrieben haben, können Sie die Teilnahme jederzeit mit oder ohne Angabe von Gründen abbrechen. Sofern Sie das wünschen, werden die erhobenen Daten vollständig oder in Teilen gelöscht. Dies ist nur bis zum Abschluss der Studie möglich. Anschließend kann keine Zuordnung der Daten zu individuellen Personen mehr vorgenommen werden.

6. Empfänger

Sofern es ausnahmsweise erforderlich sein sollte, dass externe Dienstleister für uns im Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten, werden diese von uns sorgfältig ausgewählt und vertraglich verpflichtet. Die betreffenden Dienstleister arbeiten ausschließlich nach unserer Weisung. Dies stellen wir durch strikte vertragliche Regelungen, technische und organisatorische Maßnahmen und ergänzende Kontrollen sicher.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittstaaten außerhalb der EU respektive des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling erfolgt nicht.

7. Speicherdauer

Die Einwilligungserklärung wird direkt nach Abschluss der Studie vernichtet. Die Audioaufnahmen werden nach der Transkription gelöscht. Die Forschungsdaten werden für die Dauer von zehn Jahren aufbewahrt.

8. Rechte

Sie haben folgende Rechte in Bezug auf Sie betreffende personenbezogene Daten:

- Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Erhalt der Sie betreffenden und von Ihnen bereitgestellten Daten sowie auf Übermittlung dieser Daten an andere Verantwortliche (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Abs. 1 DS-GVO über das KIT ist gemäß § 25 Abs. 1 LDSG:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift: Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Deutschland

Postanschrift: Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Deutschland

Tel.: +49 711/615541-0
Fax: +49 711/615541-15
E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de